

erste Unterrichtsstunden

Beitrag von „Jinny 44“ vom 2. April 2005 21:19

Hallo Juliet,

ich habe meine erste Unterrichtsreihe auch beim meinem eigenen Fachleiter gemacht und hatte dasselbe Gefühl wie du. Aber wenigstens hast du Anleitung und du schreibst ja auch, dass du viel dabei lernst. Ich denke, dass viele am Anfang einen hohen Anspruch an "guten" Unterricht haben, und da frustrieren natürlich die ganzen Anfängerfehler. Ich habe sogar gedacht, ich hätte den Beruf verfehlt. Bei den Lehrern sah es doch immer so leicht aus... Aber Anfängerfehler machen alle und man sollte daraus lernen, aber nicht darüber verzweifeln. Mach dir doch mal eine Liste "Was ich schon kann..." (Ja!), "Was ich verbessern muss" (dabei nicht mehr als 3 Sachen, die man mittelfristig erreichen kann, wie "lauter sprechen"). Das hilft, die vielen Anmerkungen zu den einzelnen Stunden in ein bearbeitbares Programm umzusetzen. Wenn du wirklich ein so mulmiges Gefühl hast, dann unterrichte noch ein paar Stunden und schau dir bei den Hospitationen schon mal ein paar andere Lehrer und Klassen an. Dann hast du nochmal einen unbelasteten Start. Kopf hoch, das wird schon!